

trag« und einem den A. ergänzenden sog. gegenseitigen Verteidigungspakt zwischen den USA und den Philippinen wirksam. Er erfuhr indirekt eine Erweiterung durch die Gründung der —» *Südostasienpaktorganisation* 1954, der alle Mitgliedstaaten des A. angehörten. Als oberstes Organ des A., der offiziell keinen ständigen Sitz und keinen ständigen Stab hat, fungiert der Rat der Außenminister (bzw. ihrer Stellvertreter) der Mitgliedstaaten, der in der Regel einmal jährlich im Wechsel in den Hauptstädten zusammentrifft. Aufgaben eines Koordinierungsorgans werden in Washington von Stellvertretern der Außenminister wahrgenommen. Ein Militärkomitee aus Vertretern der Generalstäbe der Mitgliedstaaten hat seinen Sitz in Washington. Seit 1981 war eine allgemeine Zunahme der militärpolitischen und militärischen Aktivitäten der ANZUS-Staaten festzustellen, deren Luft- und Seestreitkräfte auch im Indischen Ozean zu operieren begannen. In eine Krise geriet der A. infolge des neuseeländischen Einlaufverbots für kernwaffenbestückte oder nuklear angetriebene Kriegsschiffe, von dem Neuseeland trotz umfassenden politischen und ökonomischen Drucks der USA nicht abging. Im Aug. 1986 erfolgte sein faktischer Ausschluß und durch Briefwechsel die Umwandlung des A. in ein Zweierbündnis Australien-USA.

4 Apartheid-Politik *Rassismus*

APO —» *Grundorganisation der SED*

Äquivalentenaustausch: Austausch wertgleicher Waren mit verschiedenen Gebrauchswerten. Die Äquivalenz ist eine wesentliche Seite des —* *Wertgesetzes*. In der Warenproduktion privater Produzenten setzt sich der Ä. nur als blindwirkender Durchschnitt durch. Im Kapitalismus ist der Produktions-

preis als modifizierte Form der Wertgröße Grundlage, für den Ä. Hier vollzieht sich der Ä. auf Kosten der Arbeiter, der Bauern, der kleinen und mittleren Unternehmer und der Entwicklungsländer, z. B. durch die Preisschere zwischen Fertigerzeugnissen (Import) und Rohstoffen (Export). Er bringt den imperialistischen Monopolen zusätzlichen Profit (nichtäquivalenter Austausch). Der Kampf für den Ä. ist Teil des antiimperialistischen Kampfes, wie er u.a. auch in den Anstrengungen für die demokratische Umgestaltung der weltwirtschaftlichen Beziehungen zum Ausdruck kommt (—» *neue internationale Wirtschaftsordnung*). In der sozialistischen Produktionsweise vollzieht sich der Ä. über die sozialistischen Ware-Geld-Beziehungen als planmäßiger Prozeß, der den gesellschaftlichen Interessen Rechnung trägt. So werden z. B. für bestimmte Konsumgüter und Dienstleistungen Preise festgelegt, die unter dem gesellschaftlich notwendigen Arbeitsaufwand (Wertgröße) liegen. Über Preiszuschläge wiederum werden die Einführung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts, Qualitätsverbesserungen usw. stimuliert. Die planmäßigen Abweichungen der Preise vom Wert ermöglichen eine gezielte Beeinflussung von Produktion und Konsumtion. In den Beziehungen zwischen den sozialistischen Ländern hat der Ä. eine außerordentliche Bedeutung für die Realisierung der Grundprinzipien der wirtschaftlichen und wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit und des Komplexprogramms für die weitere Vertiefung und Vervollkommnung der Zusammenarbeit und Entwicklung der sozialistischen ökonomischen Integration der Mitgliedsländer des RGW.

Arabische Liga —» *Liga der Arabischen Staaten*